

Radwegbrücke Birkenwiese, Dornbirn Brückenbau



Tragwerksplanung Prüfstatik

Die Dornbirner Ache windet sich in einem tangentialen Verlauf durch die Stadt und verknüpft das Zentrum mit den umliegenden Bezirken. Entlang des Flussbetts und der Uferwege finden Bewohner und Besucher Erholung.

Ein schmaler Stahlsteg mit einer Spannweite von 44,5 Metern und einer Gesamtlänge von 60 Metern bietet Fußgängern und Radfahrern die Möglichkeit, das Gewässer zu überqueren. Die Brückenbreite variiert zwischen 4,3 und 6,8 Metern.

Die Konstruktion des Stegs wurde unter Berücksichtigung der Statik sorgfältig geplant: Ein schlanker Stahlhohlkasten aus wetterfestem Stahl, elegant verjüngt zur Mitte hin, erstreckt sich über das flache Flussbett und verankert sich fest in Stahlbetonwiderlagern. Die geringen Flanken der Ache erforderten eine besonders schlanke Gestaltung des Stegs, wodurch seine Eleganz und Leichtigkeit betont werden.

Bauherr: Amt der Stadt Dornbirn
Auftraggeber: Amt der Stadt Dornbirn
Architektur: Marte.Marte Architekten
Objektstandort: Dornbirn, AT
Investitionsvolumen: > 1,5 Mio €
Ausführungszeitraum: 2017 - 2018

